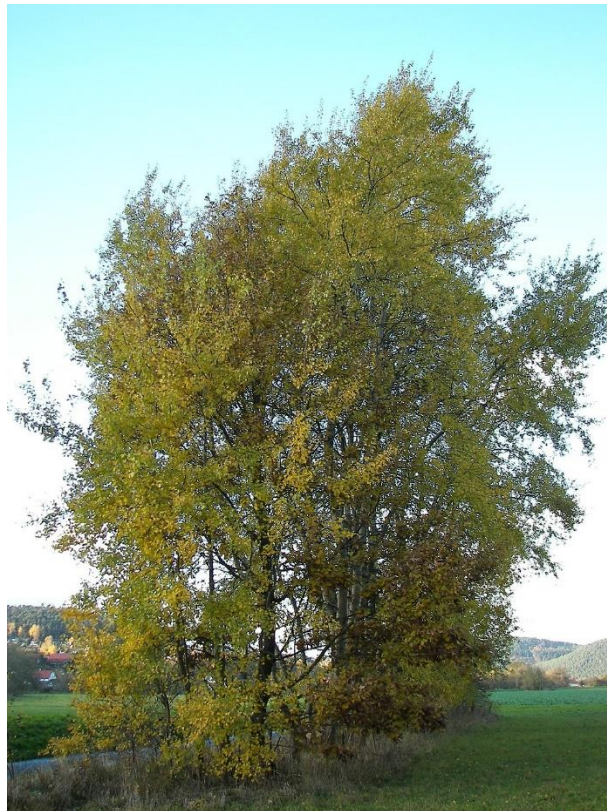


## Zitterpappel (*Populus tremula*)



- Erscheinung** Die Zitterpappel, auch Espe genannt, erreicht ihre Endhöhe von 20 Metern recht rasch. Es ist die am schnellsten wachsende Baumart bei uns. Nach rund 60 Jahren ist sie bereits ausgewachsen. Die Blätter sind schon beim kleinsten Wind in Bewegung, daher kommt auch die Redewendung «Zittern wie Espenlaub».
- Standort** Bezüglich Standort ist die Zitterpappel unkompliziert, braucht aber Licht zum Wachsen.
- Ökologie** Der Baum ist eine der wichtigsten Futterpflanzen für Schmetterlinge bei uns. Die Raupen des Grossen Fuchs und des Grossen Eisvogels ernähren sich, neben vielen anderen, von ihr.
- Besonderes** Die Zitterpappel wird nicht sehr alt, dafür wächst sie sehr rasch. Sie kann deshalb schon nach wenigen Jahren Schatten spenden.

Bildquelle: Willow, [CC BY-SA 3.0](https://commons.wikimedia.org/licenses/by-sa/3.0/), via Wikimedia Commons